

# Fuhrmann und Fährmann

Volkslied aus Westfalen

Was macht der Fuhr-mann? Der Fuhr-mann spannt den Wa-gen an, die  
Pfer - de ziehn, die Peit - sche knallt, dass laut es durch die  
Stra - ßen hallt. He, Fuhr - mann, he, he, he, hol - la he!

## 1. Was macht der Fuhrmann?

Der Fuhrmann spannt den Wagen an,  
die Pferde ziehn, die Peitsche knallt,  
dass laut es durch die Straßen hallt.  
He, Fuhrmann, he, he, he, holla he!

## 2. Was macht der Fährmann?

Der Fährmann legt am Ufer an  
und denkt: „Ich halt nicht lange still,  
da komme, wer da kommen will.“  
He, Fährmann, he, he, he, holla he!

## 3. Da kam der Fuhrmann

mit seinem großen Wagen an,  
der war mit Kisten vollgespickt,  
dass sich der Fährmann sehr erschrickt.  
He, Fuhrmann, he, he, he, holla he!

## 4. Da sprach der Fährmann:

„Ich fahr Euch nicht, Gevattersmann,  
gebt Ihr mir nicht aus jeder Kist'  
ein Stück von dem, was drinnen ist!“  
He, Fährmann, he, he, he, holla he!

## 5. „Ja“, sprach der Fuhrmann.

Und als sie kamen drüben an,  
da öffnet er die Kisten g'schwind,  
da war nichts drin als lauter Wind.  
He, Fuhrmann, he, he, he, holla he!

## 6. Schalt da der Fährmann?

O nein, o nein, er lachte nur:  
„Aus jeder Kist' ein bisschen Wind,  
da fährt mein Schifflin auch geschwind!“  
He, Fährmann, he, he, he, holla he!